



MUSEUMSTAG  
INTERNATIONAL  
22.05.2016



# MUSEEN IN DER KULTURLANDSCHAFT

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG  
22. MAI 2016



www.museumstag.de

# WILLKOMMEN IM MUSEUM

Am 22. Mai 2016 ist Internationaler Museumstag! Deutschlandweit laden unzählige Museen an diesem Sonntag zu besonderen Aktionen, Ausstellungseröffnungen oder einem Blick hinter die Kulissen ein. Die Museen zeigen an diesem Tag, welche Schätze sich in ihren Sammlungen verbergen und mit welchen Innovationen sie die Besucher begeistern.

In diesem Jahr steht der Internationale Museumstag unter dem Motto „Museen in der Kulturlandschaft“. Er richtet den Blick auf die Vernetzung der Museen in ihrem kulturellen Umfeld und darauf, welchen Beitrag sie zur Bewahrung und Vermittlung der kulturellen Identität und Vielfalt leisten.

Wir sind überzeugt von der herausragenden Rolle der Museen und ihrem Potenzial, den Wandel unserer Gesellschaft im 21. Jahrhundert zu begleiten, zu vermitteln und damit positiv zu beeinflussen. Überzeugen Sie sich und besuchen Sie uns am Internationalen Museumstag 2016. Wir freuen uns auf Sie!



# DAS MOTTO DES TAGES

## „MUSEEN IN DER KULTURLANDSCHAFT“

Museen enden nicht an ihren Mauern oder Zäunen, sondern sie überschreiten Grenzen – zu anderen Kultursparten, zur Umwelt, zum Umfeld, zur Region, zu anderen Ländern und nicht zuletzt zu den Medien. Das diesjährige Motto „Museen in der Kulturlandschaft“ verortet Museen in dem Geflecht ihrer Aktivitäten. Museen haben viele Arten von Kooperationen: Regisseure filmen und inszenieren in Museen, in Ausstellungen wird gesungen, gelesen, geschrieben und getanzt, in Theatern, Kinos und an vielen anderen Orten stellen Museen aus. Museen interagieren aber ebenso mit ihrer Umwelt: Ihre Sammlungen und Ausstellungen zeugen von den dynamischen Entwicklungen, die unsere Kulturlandschaft formen. Phänomene wie demografischer Wandel, Migration, wirtschaftliche und ökologische Entwicklungen verändern Kulturen. Museen bilden diese Veränderungen ab: Sie schützen, bewahren und präsentieren kulturelle Ausdrucksformen, Bilder und Geschichten und machen auf diese Weise kulturelle Identität und Diversität erfahrbar und sichtbar. Wie erfolgreich Museen das machen, erleben Sie bei einem Besuch.

# DER INTERNATIONALE MUSEUMSTAG

Am 22. Mai 2016 feiern wir in Deutschland, Österreich und der Schweiz den Internationalen Museumstag. Dieser weltweite Aktionstag der Museen wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen und findet in diesem Jahr bereits zum 39. Mal statt.

Mit den Aktivitäten an diesem Tag möchten wir auf die Vielfalt der über 6.500 Museen in Deutschland aufmerksam machen und das breite Spektrum sowie die Bedeutung der Museumsarbeit als Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben zeigen. Zugleich wollen wir Sie, verehrte Besucherinnen und Besucher, herzlich einladen, die reichen Schätze in den Museen zu erkunden und sich vom kreativen Engagement der Museumsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter begeistern zu lassen.

Mit großer Freude nehmen wir die wachsende Beliebtheit des Internationalen Museumstags und das kontinuierliche Engagement der Museen wahr. So beteiligten sich im Jahr 2015 weltweit mehr als 35.000 Museen in über 140 Ländern. In Deutschland nahmen über 1.700 Museen mit mehr als 10.000 Aktionen teil. Auch in diesem Jahr zeichnet sich eine solche Resonanz ab. Den bisherigen Erfolg verdanken wir auch der engen Zusammenarbeit mit den nationalen und regionalen Museumsorganisationen in Deutschland sowie der bewährten Partnerschaft mit den Stiftungen und Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, den Internationalen Museumstag weiter zu stärken und die Museen in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Seien auch Sie dabei, wenn Menschen am 22. Mai die Museen ihrer Region entdecken, an deren breitem Angebot teilnehmen und das diesjährige Motto „Museen in der Kulturlandschaft“ mit Leben füllen.

Einen ersten Einblick in das Programmangebot möchten wir Ihnen bereits mit dieser Broschüre vermitteln. Den vollständigen Überblick bietet Ihnen die bundesweite Datenbank aller Aktionen unter [www.museumstag.de](http://www.museumstag.de). Auch auf Facebook und Twitter begleiten wir ganzjährig die Aktivitäten der Museen. Besuchen Sie uns!



Eckart Köhne  
Präsident



Michael Henker  
Präsident



Georg Fahrenschon  
Präsident



[www.museumsbund.de](http://www.museumsbund.de)



[www.icom-deutschland.de](http://www.icom-deutschland.de)



[www.dsgv.de](http://www.dsgv.de)

# OVERTÜRE IN GRAUPA

2016 übernimmt der sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich als Bundesratspräsident die Schirmherrschaft des Internationalen Museumstags. Gastgeber der bundesweiten Auftaktveranstaltung sind die Richard-Wagner-Stätten Graupa, die am 22. Mai zugleich den Geburtstag des Komponisten feiern. Während sich im „Lohengrinhaus“ seit 1907 die erste museal genutzte Wagnerwohntätte der Welt befindet, beherbergt das historische Jagdschloss seit 2013 eine moderne Ausstellung zum Sachsen Wagner. Technische Raffinesse eröffnet neue Wege, um Wagner als Mensch und Erneuerer des Musiktheaters zu begegnen. Die dramaturgische Steigerung der Museumsräume zum „Farbenrausch“ bringt die Kraft seines musikalischen Wirkens allen Sinnen nahe. Das Leitmotiv lautet: „Keine Angst vor Wagner! Oper ist ein Erlebnis!“



Gemäß des Mottos „Museen in der Kulturlandschaft“ überraschen die Richard-Wagner-Stätten am Internationalen Museumstag mit virtuellem Neuland im Schloss – und viel Kultur drum herum: Die Besucher sind zum Familientag auf der „Wagnerwiese“ eingeladen, inklusive Zuhören und Mitmachen. Mit zahlreichen (zu)packenden Aktionen feiert die museumspädagogische Werkstatt in der Remise Premiere.

Die festliche Matinee im Saal des Jagdschlusses beginnt um 11 Uhr. Im Festvortrag „Der Rhein ist die Elbe“ widmet sich der Historiker Johannes Burkhart der sächsisch-böhmischen Kulturlandschaft, die Wagner inspirierte. Erklingen lässt die Landschaft dann ein Kammermusikkonzert mit Solisten der Elbland Philharmonie Sachsen und der Dresdner Pianistin Mirella Petrova.



## EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM LÜBECK

Eine emotionale und spannende Reise durch 800 Jahre Hansegeschichte erwartet Sie in Lübeck. Mit dem Europäischen Hansemuseum ist im Mai 2015 auf der Lübecker Altstadtinsel das größte Museum zur Geschichte der Hanse eröffnet worden. Das Museumsareal umfasst etwa 12.000 qm und besteht aus einem Neubau mit eigenem Restaurant und Dachterrasse sowie einem ehemaligen Dominikanerkonvent, dem Burgkloster mit Kirchplatz, Beichthaus und Spielplatz. Die Besucher erfahren hier von Wagnis und Aufstieg der Hanse, von einer Welt voller Reichtum und Macht sowie von Misserfolg und Kampf. Im Zusammenspiel von beeindruckenden Rauminszenierungen, in Kabinetten mit wertvollen Originalobjekten, mit neuester Museumstechnik und interaktiven Angeboten vermittelt das Museum ein informatives wie faszinierendes Bild von der Welt der Hanse.

Am Internationalen Museumstag sind die Besucher eingeladen zu einem facettenreichen Bühnenprogramm mit Theater und Musik für Jung und Alt sowie öffentlichen Vorträgen und Führungen. Und noch ein Tipp: In der Lübecker Altstadt findet vom 20. bis 22. Mai das „HanseKulturFestival“ statt – ein Highlight mit zahlreichen Attraktionen und Angeboten!

[www.hansemuseum.eu](http://www.hansemuseum.eu)



## MAXIMILIANMUSEUM AUGSBURG

In Augsburg dreht sich am Internationalen Museumstag alles um das Thema Wasser. Mit dem Titel „Wasserbau und Wasserkraft, Trinkwasser und Brunnenkunst“ bewirbt sich die Stadt derzeit um den Welterbetitel der UNESCO. Die historische Wasserwirtschaft und Wasserkunst sind auch ein Leitthema des Maximilianmuseums. Vielfältige Angebote für Kinder und Erwachsene, Führungen und Mitmachaktionen eröffnen den Besuchern die Bedeutung von Wasser als Energielieferant und machen auf diese Weise mit dem kostbaren Element und einem einzigartigen Kultur- und Naturerbe vertraut.

[www.kunstsammlungen-museen.augsburg.de](http://www.kunstsammlungen-museen.augsburg.de)

Eine kleine Auswahl  
von Veranstaltungen  
am 22. Mai 2016.  
Mehr unter  
[www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)

## HISTORISCH-TECHNISCHES MUSEUM PEENEMÜNDE

Entdecken Sie das größte technische Denkmal Mecklenburg-Vorpommerns. Als ehemaliges Rüstungszentrum bietet das Historisch-Technische Museum heute Anlässe, um über das Verhältnis von technologischem Fortschritt, gesellschaftlichem Nutzen und Moral nachzudenken. Einen einmaligen Blick hinter die Kulissen erhalten Besucher bei einer Sonderführung mit dem Restaurator. Mehr über „Das Raketenerbe von Peenemünde“ oder „Die Enden der Parabel“ erfahren Sie in verschiedenen Sonderführungen. Schüler der Heinrich-Heine-Schule erzählen außerdem im Kraftwerk über ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Museum.



[www.peenemuende.de](http://www.peenemuende.de)

## SOCIAL MEDIA AKTION: #PAINTMUSEUM

David Hockney tut es und John Baldessari eh schon längst: Die Rede ist hier vom kreativen Zeichnen, Malen, Skribbeln und Kritzeln mittels mobiler Devices. Denn wer denkt, dass nur Laien zum digitalen Pinsel greifen, der irrt. Apps ermöglichen das Malen und Zeichnen auf Smartphones und Pads in einer ganz eigenen Ästhetik.

Der Internationale Museumstag steht 2016 ganz im Zeichen der Kulturlandschaft – und genau die möchten wir für unsere Social Media Aktion malen, und zwar in allen erdenklichen Farben. Die Aktion #PaintMuseum richtet sich an alle Museumsbesucher und Museumsmitarbeiter, an alle Kreativen, Fantasten und Dilettanten weltweit.

Die digitalen Kunstwerke können via Smartphone und Tablet mit dem entsprechenden Hashtag gekennzeichnet über die eigenen Plattformen digital mit uns geteilt werden. Natürlich sind auch wieder Einsendungen per Mail an [mitmachen@museumstag.de](mailto:mitmachen@museumstag.de) möglich, wenn jemand lieber den Stift zur Hand nimmt oder uns sein Werk per Mail zusenden möchte.



## JUGEND MUSEUM BERLIN



Das Jugend Museum ist ein lebendiges Geschichtsmuseum, das sich gern in aktuelle Themen einmischt und thematische „Seitensprünge“ wagt. Vom Museumsteam ermuntert haben Kinder und Jugendliche in dem Projekt „All included“ das eigene Umfeld, die Geschichte und den persönlichen Alltag auf Geschlechtergerechtigkeit sowie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt hin untersucht.

Entstanden sind Filme, Kunstobjekte, Fotostories und vieles mehr, die noch bis Ende Juli 2016 in einer Werkschau im Museum zu sehen sind. Zum Internationalen Museumstag führen die jungen Forscher und Forscherinnen selbst durch die Ausstellung und laden dazu ein, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Ergänzend wird – nicht nur für kleinere Gäste – das Theaterstück „Prinzessin Tim“ aufgeführt und die Möglichkeit geboten, in einer Schreibwerkstatt und an der historischen Druckpresse kreativ tätig zu werden. Am Abend gibt es ein Filmprogramm zum Thema.

[www.jugendmuseum.de](http://www.jugendmuseum.de)

## MUSEUM SCHLOSS MOYLAND

Neue Perspektiven auf unsere Landschaft verspricht der „TALK WALK“ um das Museum Schloss Moyland. „Landschaft existiert nur in unseren Köpfen“, lautet eine der Grundaussagen der Spaziergangswissenschaft. Demnach seien unsere Sehgewohnheiten auch heute noch durch die Sichtweisen der Landschaftsmaler der vorherigen Jahrhunderte geprägt. Doch die Veränderung unserer Umwelt – dessen, was wir als Landschaft betrachten – ist unübersehbar. Spaziergangsforscher Bertram Weisshaar möchte in seinen Wanderungen erreichen, dass neue, unserer Zeit gemäße Bilder von Landschaft in unsere Köpfe gelangen. Erleben Sie in einem improvisierten Spaziergang unter seiner Leitung gemeinsam die Landschaft um das Schloss Moyland neu.

[www.moyland.de](http://www.moyland.de)



Besuchen Sie uns auf Facebook und Twitter.



## 11 MUSEEN IN ULM UND NEU-ULM

Über die Grenzen der Bundesländer hinweg bieten elf Museen und Galerien in den beiden Donaustädten Ulm (Baden-Württemberg) und Neu-Ulm (Bayern) ein Spezialprogramm an. Das Neu-Ulmer Kindermuseum lädt beispielsweise Familien zur Ausstellung „Voll abgefahren“ ein. Auf einer Expedition können Kinder und Eltern die verschiedenen Möglichkeiten der Fortbewegung erforschen und in über 50 Mitmach-Stationen wie „Werkstatt-Laboren“ und „Haltestellen“ das Thema Mobilität kennenlernen. Im Donauschwäbischen Zentralmuseum in Ulm können Besucher dagegen gediegen in ein Budapester Kaffeehaus gehen. Nach dem Kaffee heißt es: „Wer jetzo zieht ins Ungarnland, dem blüht die goldne Zeit“ – Schauspieler erzählen den Besuchern hautnah die Geschichte der Donauschwaben zwischen Budapest und Belgrad.

[www.dzm-museum.de](http://www.dzm-museum.de)

## MARBURG AN DER LAHN

In Hessen wird der Internationale Museumstag mit der großen Sonderausstellung „Blick:Punkte“ im Museum für Kulturgeschichte in Marburg an der Lahn landesweit eröffnet. Seit einhundert Jahren ist in Marburg die Blindenstudienanstalt beheimatet, das einzige Blindengymnasium in Deutschland. Die Ausstellung zeigt ein Jahrhundert aus der Perspektive von Blinden und Sehbehinderten als spannende Inklusionsgeschichte. Marburg ist eine Stadt im Museumsaufbruch und bietet am Museumstag noch mehr: die Ausstellung „Stadt Land Schloss“, Sonderführungen im Haus der Romantik und im Polizeioldtimer Museum. Besuchen Sie auch die „Zeiteninsel“, das im Aufbau befindliche archäologische Freilichtmuseum Marburger Land vor den Toren der Stadt.



[www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)

## MUSEUM NIENBURG

Entdecken Sie die neue Dauerausstellung im Museum Nienburg! Charakteristisch für das Regionalmuseum sind seine verschiedenen Standorte innerhalb des Nienburger Stadtgebiets. Sie bilden ein Ensemble aus mehreren denkmalgeschützten Häusern. Im Jahr 2014/15 umfangreich modernisiert, findet der Besucher nun im Hauptgebäude des Museums unter den Stichworten „Chronologie – Grenzen – Fortschritt“ einen Überblick über 80.000 Jahre Geschichte von Stadt und Landkreis. „Kunst – Geschichte – Architektur“ ist das Motto des Quaet-Faslem-Hauses, einer nach ihrem Erbauer benannten Villa des 19. Jahrhunderts. Mehr über Personen der Nienburger Geschichte erfahren Sie im Spargelmuseum, dem Biedermeiergarten und dem Lapidarium.

[www.museum-nienburg.de](http://www.museum-nienburg.de)

## VÖLKLINGER HÜTTE

Eine Führung in „Das Paradies“ bietet das Weltkulturerbe Völklinger Hütte seinen Besuchern am Internationalen Museumstag. Auf dem Gelände der ehemaligen Kokerei – einst einem der anstrengendsten Arbeitsplätze der Völklinger Hütte, an dem Hitze, Staub und Feuer regierten – können die Besucher heute einen außergewöhnlichen Garten entdecken, der zum Verweilen in der Natur einlädt und „Industriekultur“ neu erfindet. Nach den Plänen von Gräfin Bernadotte entstand hier ein imposanter Landschaftsgarten, der die Symbiose von Industrie und

Natur in 12 Gartenräumen inszeniert. Das einzigartige Biotop ist Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Im Industriegarten finden sich auch die meisten der UrbanArt-Installationen für den „UrbanArt Biennale® 2015 – Parcours“. Aus der Hölle ist „Das Paradies“ geworden. Erfahren Sie mehr zum Zusammenspiel von Industriekultur, Natur und Kunst und nehmen Sie an einer der Sonderführungen ins „Paradies“ teil.

[www.voelklinger-huette.org](http://www.voelklinger-huette.org)

Das komplette Programm vom 22. Mai 2016 und alle Veranstaltungen finden Sie unter [www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)

# MUSEEN SIND UNS WICHTIG, WEIL ...

... sie das kulturelle Gedächtnis unserer Gesellschaft bilden. Als Orte der Begegnung mit der Kunst und mit der Geschichte eröffnen sie uns den Bezug zu unserer Herkunft, Identität und Gegenwart. Museen tragen damit zur Identitätsbildung einer Region bei. Daher werden Museen von den regional verbundenen Stiftungen und Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe gefördert.

## BERLIN

Seit 2011 ist die Sparkassen-Finanzgruppe Hauptförderer der Staatlichen Museen zu Berlin. Ziel des umfassenden Engagements ist es, herausragende Ausstellungen sowie Vorhaben in der Kommunikation und der Jugendbildung zu fördern.

## NIEDERSACHSEN

Im „Windstärke 10“ zum Hochseefischer oder Wracktaucher werden. Gefördert von Niedersächsischer Sparkassenstiftung und Stadtparkasse Cuxhaven entstand dieses Museum in zwei ehemaligen Fischhallen.

## BAYERN

Die Bayerische Sparkassenstiftung unterstützt Projekte wie „mobil im museum“. Angeregt vom musealen Kulturangebot übertragen Jugendliche das Gesehene mit Smartphones und Tablets in ihre Lebenswelt.

## OSTDEUTSCHE SPARKASSENSTIFTUNG

Bewahren, Stärken, Begeistern – das leitet unser Handeln in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt seit 20 Jahren. Wir unterstützen die multimediale Einrichtung in den Richard-Wagner-Stätten Graupa.

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

Das Günter-Grass-Haus in Lübeck als Forum für Literatur und bildende Kunst erforscht und vermittelt mit unserer Unterstützung die Wort- und Bildwelten des Nobelpreisträgers.

## RHEINLAND

Die Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland freut sich über die erneute Kooperation mit der Stadtparkasse Düsseldorf und der Kunstsammlung NRW für ein neues Vermittlungsprogramm des Museums.

## HESSEN-THÜRINGEN

Museen unterstützen heißt: Kulturlandschaften entwickeln. Unsere Stiftung übergab Autographen Georg Büchners an das Goethe-Museum Frankfurt – auch mit Blick auf das dort entstehende Museum der Romantik!

## BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ermöglicht als Hauptsponsor die Große Landesausstellung „Naturdetektive“, die Vorgänge in der Natur und neue Forschungsmethoden erlebbar macht.



” *Museen bauen Brücken von  
Gestern ins Morgen und  
zwischen den Kulturen. Deshalb  
sind sie existentielle Orte der  
Begegnung und Bildung.“*

*Schirmherr Bundesratspräsident  
Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates  
Sachsen.*

### IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Deutscher Museumsbund e.V.  
In der Halde 1  
14195 Berlin  
www.museumsbund.de

Gemeinsam mit den Museumsorganisationen in Deutschland und den Einrichtungen der Sparkassen-Finanzgruppe.

**Projektsteuerung und Gestaltung**  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH  
Breitscheidstraße 69, 70176 Stuttgart,  
Telefon 07 11 6 66 01-0, www.staatsanzeiger.de  
Meike Habicht M.A., Gestaltung: Friederike Sarra

### Redaktion

Melanie Kölling & Mareen Maaß, Deutscher Museumsbund e. V. (DMB)

### Redaktionsbeirat

Dr. Ulrike Adamek, Hessischer Museumsverband e.V. | Dr. Heike Kramer, Deutscher Sparkassen- und Giroverband | Hans Lochmann, Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e.V. | Susanne Uhlen, Deutscher Sparkassen- und Giroverband | Anja Schaluschke, Deutscher Museumsbund e.V. | Dr. Sabine Schormann, Niedersächsische Sparkassenstiftung/VGH Stiftung | Dr. Wolfgang Stäbler, Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern

### Druck

raff media group gmbh, Riederich

### Bildnachweis

Gestaltung Titel: Ott+Stein, Berlin (Fotos: Vivi D'Angelo) | S. 1: Glyptothek München (D'Angelo) | S. 2: Münchner PLATFORM (D'Angelo) | S. 4: Richard-Wagner-Stätten Graupa (M. Förster), Europ. Hansmuseum Lübeck (O. Malzahn) | S. 5: Kunstsammlungen u. Museen Augsburg, Hist.-Techn. Museum Peenemünde, Kulturkonsorten | S. 6: Jugend Museum Berlin, Museum Schloss Moyland/Lokomotiv.de, Weltkulturerbe Völklinger Hütte (H.G. Merkel) | S. 7: Edwin-Scharff-Museum Neu-Ulm, Helicam 3faces (Marburg/Lahn) | S. 8: v.o.: Windstärke 10 Cuxhaven (H. Krückeberg), Mobil im Museum (JFF – Institut f. Medienpädagogik), Staatl. Museen zu Berlin (Atelier Tesar), R.-Wagner-Stätten Graupa/Kultur- u. Tourismus GmbH Pirna, G. Grass-Haus Lübeck (T. Wulff), Wiebke Siem, Der Traum der Dinge (S. Alber), Sparkassen-Kulturstiftg. Hessen-Thüringen, Naturdetektive (fotolia – hkuchera, Gestaltung: SMNS - R. Baumann) | S. 9: Alte Pinakothek München (D'Angelo)



# Inspirieren ist einfach.



## Wenn Kulturförderung großgeschrieben wird.

Kunst und Kultur inspirieren und setzen schöpferische Kräfte frei, öffnen Geist und Sinne für Überliefertes und Ungewöhnliches. Als größter nichtstaatlicher Kulturförderer unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe Projekte in allen Regionen Deutschlands.